



OTA und ATA

Angebote für Mitarbeitende
im OP und Intensiv-Bereich



OTA und ATA Skills

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Die Fortbildungsreihe für Operationstechnische Assistenten (OTA) und Anästhesietechnische Assistenten (ATA) bietet Gelegenheit, Fachkenntnisse zu erweitern

Praxisanleitertag für OTA/ATA

Zielgruppe:

Praxisanleitende Operationstechnische Assistenten, Praxisanleitende Anästhesietechnische Assistenten

Der Praxisanleitertag für OTAs und ATAs bietet eine wertvolle Basis zum Austausch für alle Praxisanleitende.

Im Fokus stehen aktuelle Entwicklungen in der Anleitungspraxis, neue Lehrmethoden sowie der Umgang mit herausfordernden Ausbildungssituationen.

Durch Workshops und Fachvorträge erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Impulse, um ihre Rolle als Mentor und Vorbild für Auszubildende weiter zu stärken.

Offen für externe Teilnehmende

Donnerstag, 26. Juni 2025 | 8 – 16:30 Uhr

und sich auf dem neuesten Stand der medizinischen Technik und Praxis zu halten. Die praxisorientierten Schulungen und der Austausch mit Experten ermöglichen es, sowohl in der täglichen Arbeit als auch in der Karriereentwicklung neue Impulse zu setzen. Diese Fortbildungen richtet sich an alle, die ihre beruflichen Kompetenzen weiter ausbauen möchten.

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 20

Fortbildungspunkte Pflege

Ethik im OP

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Ethik im OP befasst sich mit den moralischen und rechtlichen Prinzipien, die das Verhalten und die Entscheidungen im Operationssaal leiten. Diese Grundsätze sind wichtig, um die Würde, Autonomie und das Wohl der Patienten sicherzustellen. Ziel der Fortbildung ist es, das Bewusstsein für ethisches Verhalten im OP zu stärken und praktische Handlungsrichtlinien für schwierige Entscheidungssituationen zu bieten.

Inhalt:

- Patientenautonomie und Verantwortung
- Umgang mit Komplikationen
- Wahrung der Vertraulichkeit
- Ressourcenverteilung

Offen für externe Teilnehmende

Dienstag, 20. Mai 2025 | 8 – 16:30 Uhr

Schmerztherapie

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Schmerztherapie im OP ist ein entscheidender Bestandteil der perioperativen Versorgung, um sicherzustellen, dass Patienten während und nach der Operation möglichst schmerzfrei bleiben.

Ziel der Fortbildung ist es, das Bewusstsein für eine wirksame, sichere und individualisierte Schmerztherapie im OP zu schärfen und sowohl akute Schmerzen als auch mögliche Langzeitfolgen besser zu kontrollieren.

Inhalt:

- Schmerzmanagement
- Dosierung und Timing
- Präventive Schmerztherapie
- Schmerzassessment im OP

Offen für externe Teilnehmende

Dienstag, 27. Mai 2025

Donnerstag, 25. September 2025

jeweils 8 – 16:30 Uhr

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 12

Fortbildungspunkte Pflege

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 12

Fortbildungspunkte Pflege



Medizintechnische Geräte

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Medizinische Geräte im OP sind entscheidend für die Durchführung sicherer und effektiver Operationen. Eine Fortbildung in diesem Bereich konzentriert sich auf den richtigen Einsatz, die Wartung und die Sicherheit dieser Geräte. Ziel der Fortbildung ist es, einen sicheren und effektiven Einsatz von medizinischen Geräten zu schulen, um Fehler zu vermeiden und den Patienten optimale Behandlungsbedingungen zu bieten.

Inhalt:

- Gerätekunde - Bedienung und Handhabung
- Sicherheitsvorkehrungen
- Wartung und Fehlerbehebung
- Regelmäßige Überprüfung und Wartung der Geräte sowie schnelle Reaktion auf technische Probleme während einer Operation
- Neue Technologien und Innovationen
- Robotergestützte Chirurgie und minimalinvasive Techniken

Notfallmanagement

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Die Fortbildung im Notfallmanagement für OTAs und ATAs vermittelt umfassende Kenntnisse und praxisorientierte Fähigkeiten für den sicheren Umgang mit medizinischen Notfallsituationen.

Im Fokus stehen die Erkennung und schnelle Reaktion auf kritische Zustände im OP sowie die Zusammenarbeit im interdisziplinären Team.

Offen für externe Teilnehmende

Dienstag, 23. Oktober 2025 | 8 – 16:30 Uhr

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Offen für externe Teilnehmende

Donnerstag, 5. Juni 2025 | jeweils 8 – 16:30 Uhr

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 12

Fortbildungspunkte Pflege

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 12

Fortbildungspunkte Pflege



Instrumentenpflege

Zielgruppe:

Operationstechnische Assistenten, Anästhesietechnische Assistenten, Fachangestellte aus den Bereichen Endoskopie, Herzkatheter und OP-Pflege

Die Fortbildung zur Instrumentenpflege für OTAs und ATAs vermittelt essenzielles Wissen über die sachgerechte Reinigung, Desinfektion und Pflege chirurgischer Instrumente. Teilnehmer lernen, wie sie die Lebensdauer der Instrumente erhalten und höchste Hygienestandards im OP gewährleisten können.

Dabei stehen praktische Tipps zur Vermeidung von Beschädigungen und zur fachgerechten Aufbereitung im Mittelpunkt. Diese Schulung ist entscheidend, um die Patientensicherheit zu gewährleisten und den reibungslosen Ablauf im OP zu unterstützen.

Offen für externe Teilnehmende

Donnerstag, 20. November 2025 | 8 – 16:30 Uhr

Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Teilnehmerzahl: max. 12

Fortbildungspunkte Pflege



Bosch Health Campus GmbH
Robert Bosch Krankenhaus GmbH
Irmgard Bosch Bildungszentrum

Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart
Telefon 0711 8101-0
bildungszentrum@rbk.de
www.rbk.de

Eine Einrichtung der

